

# GEMEINDE ST. MARTIN

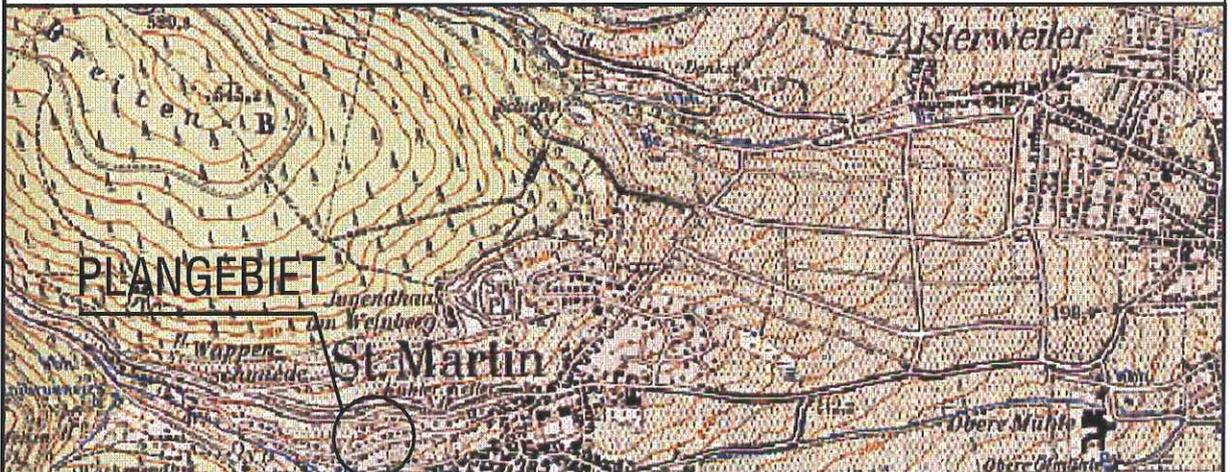
BEBAUUNGSPLAN UND GESTALTUNGSSATZUNG  
NACH § 9 (4) BauGB i.V. mit § 88 LBauO

"IM STÖCKELFELD ZWISCHEN DEN ZWEI WEGEN"  
UND "IM BRAUNGARTEN", 4. ÄNDERUNG  
FÜR DIE GRUNDSTÜCKE NR. 4126, 4127, 4130, 4133/3 UND 4135

RECHTSPLAN M 1:1.000

Abdruck

ÜBERSICHTSPLAN M 1: 25.000



## PLANUNG:

DIPL.-ING. R. PRÖLL  
PFISTERGRUND 2  
76227 KARLSRUHE  
TEL. 0721/494071  
FAX 0721/42791  
eMail <info@proell-architekten.de>

## BEARBEITUNG:

Karin Moos

DATUM: 19.06.2006

Projekt-Nr. 008.14

03

# PLANZEICHEN

Art der baulichen Nutzung

(§ 5 Abs.2 Nr.1, § 9 Abs.1 Nr.1 des Baugesetzbuches -BauGB-, §§ 1 bis 11 der Baunutzungsverordnung -BauNVO-)

**MI** Mischgebiet

Mass der baulichen Nutzung

(§9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)

**II (I/II)** Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze (in Hanglage bergseits ein-, talseits zweigeschossig)

**0,4** Grundflächenzahl

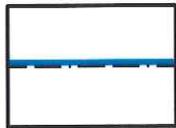
**0,5** Geschossflächenzahl

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

(§ 9 Abs.1 Nr.2 BauGB, § 22 und 23 BauNVO)

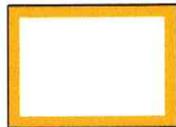
**a**

abweichende Bauweise: zulässig ist die offene Bauweise mit der Maßgabe, dass an der Grundstücksgrenze zwischen den Grundstücken Nr. 4135 und 4136 angebaut werden

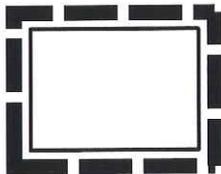


Baugrenze

Sonstige Planzeichen



Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches der 4. Bebauungsplanänderung



Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches des ursprünglichen Bebauungsplanes (§ 9 Abs.7 BauGB)



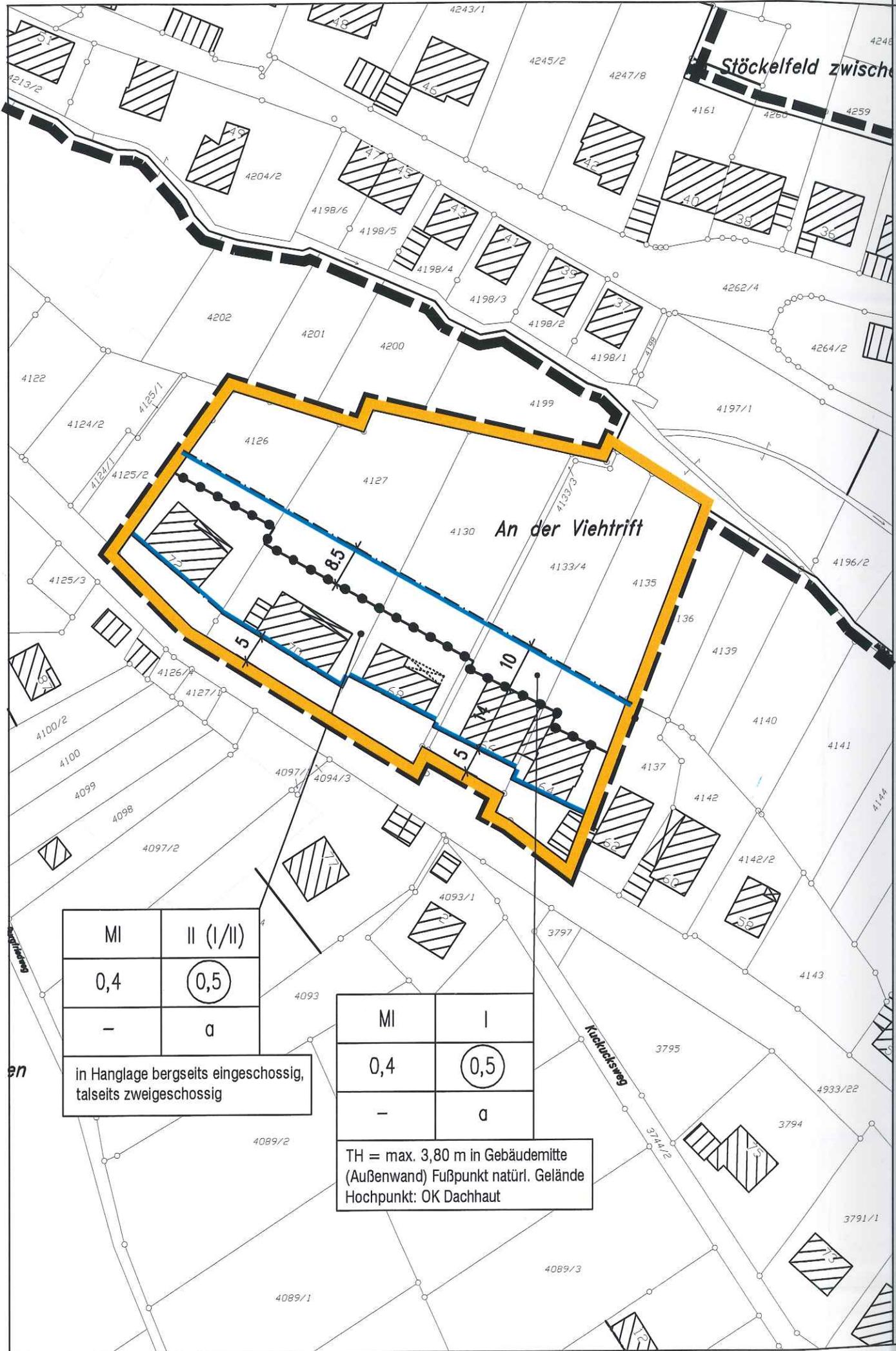
Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung



bestehendes Gebäude

## HINWEISE

Baugebiet	Zahl der Vollgeschosse
GRZ	GFZ
-	Bauweise



Stöckelfeld zwischen

An der Viehtrift

MI	II (I/II)
0,4	0,5
-	a

in Hanglage bergseits eingeschossig,  
talseits zweigeschossig

MI	I
0,4	0,5
-	a

TH = max. 3,80 m in Gebäudemitte  
(Außenwand) Fußpunkt natürl. Gelände  
Hochpunkt: OK Dachhaut